

- 9:00 Einlass**
- 10:00 Begrüßung, Vorstellungsrunde**  
*Sebastian Melzer*
- 10:15 XXXX**  
*Dr. Niklas Schörnig (HSFK)*
- 11:00 Fragen und Diskussion zum Vortrag**  
*Diskussionsleitung: Sebastian Melzer (TU-Darmstadt)*
- 11:30 Pause**
- 11:45 XXXX**  
*Philip Stroh (OLG Frankfurt, JLU-Gießen)*
- 12:30 Fragen und Diskussion zum Vortrag**  
*Diskussionsleitung: Simon Gauseweg (Europa Universität Viadrina Frankfurt(Oder))*
- 13:00 Mittagspause**
- 14:00 XXXX**  
*Constanze Kurz (CCC)*
- 14:45 Fragen und Diskussion zum Vortrag**  
*Diskussionsleitung: Dr. Schaper (HSFK)*
- 15:15 Pause**
- 15:30 Kurzvortrag 1:**  
*Dr. Niklas Schörnig (HSFK)*
- 15:45 Fragen und Diskussion zum Vortrag**
- 16:00 Kurzvortrag 2:**  
*Philip Stroh (OLG Frankfurt, JLU-Gießen)*
- 16:15 Fragen und Diskussion zum Vortrag**
- 16:30 Kurzvortrag 3:**  
*Constanze Kurz (CCC)*
- 16:45 Fragen und Diskussion zum Vortrag**
- 17:00 Pause**
- 17:15 Abschlussdiskussion – offene Runde**  
*Diskussionsleitung: Fotios Amanatides (Universität zu Köln)*
- 18:30 Ende des ersten Tages**

## **Vortragsthemen:**

### **Kontanz Kurz:**

### **Vortrag lang:**

- Überblick über Sicherungssysteme von derzeitigen Drohnen
  - o Betriebssicherheit (safety)
  - o Sicherheit ggü. Informationstechnischen Angriffen (security)
- Technische „Spielereien“ oder orwellsches System: Gesichtserkennung, Verhaltensanalyse und Datenabgleich
  - o Gibt es so etwas in Drohnen? Funktioniert es? Ist so etwas geplant? Nur Fantasien einzelner Gruppen oder angestrebtes Ziel der Entwicklung?
- (je nach Zeit): Asimov und Drohnen: Sind die „Robotergesetze“ mit den heutigen Systemen kompatibel?

### **Vortrag kurz:**

- The treehouse of horror: drones – what could possibly go wrong?  
(bedenkliche technische Entwicklungen an den derzeit gearbeitet wird. Überschneidet sich etwas mit dem zweiten Thema des längeren Vortrages, vlt. könnte das zeitlich weiter vorrausblickend sein.)
- Rückverfolgbarkeit von Drohnenangriffen bzw. Identifizierbarkeit von Angreifern bei weiterer Verbreitung von derartigen Systemen (ausgehend von der Vorstellung der weiteren Verbreitung von autonomen Systemen)